

Stand: März 2009

www.kas.dewww.kas.de/rednertour2009

Prof. Dr. Dres. h.c. Hans-Jürgen Papier

PRÄSIDENT DES BUNDESVERFASSUNGSGERICHTS

Herkunft

Hans-Jürgen Papier wurde am 6.7.1943 in Berlin geboren.

Familie

Papier ist verheiratet; 2 Kinder

Werdegang

1967	1. Staatsexamen
1971	2. Staatsexamen
1970	Promotion (Berlin) Thema: Die Forderungsverletzung im öffentlichen Recht
1973	Habilitation Thema: Die finanzrechtlichen Gesetzesvorbehalte und das grundgesetzliche Demokratieprinzip: zugleich ein Beitrag zur Lehre von den Rechtsformen der Grundrechtseingriffe
1974-91	Professor an der Universität Bielefeld
1991-98	Ehrenamtlicher Vorsitzender der Unabhängigen Kommission zur Überprüfung des Vermögens der Parteien und Massenorganisationen der DDR
seit 1992	Professor für Deutsches und Bayerisches Staats- und Verwaltungsrecht, sowie Öffentliches Sozialrecht an der Ludwig-Maximilians-
1981-93	Studienleiter der Verwaltungsakademie Ostwestfalen-Lippe
1994-98	Mitglied der Kommission der Bundesrepublik Deutschland zum Versorgungsruhens- und Entschädigungsrentengesetz
1996-98	Stellv. Vorsitzender der Ethik-Kommission der Bayerischen Landesärztekammer
seit Feb. 1998	Vizepräsident des Bundesverfassungsgerichts, Vorsitzender des Ersten Senats

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

seit April 2002 s

Präsident des Bundesverfassungsgerichts

2003

Verleihung der Ehrendoktorwürde der Universität Thessaloniki

Stand: März 2009

2006

Verleihung der Ehrendoktorwürde der Deutschen Hochschule für Verwaltungswissenschaften Speyer

www.kas.de

www.kas.de/rednertour2009